

Ober die Leitungen der Grundorganisationen fördern wir Sekretäre die Zusammenarbeit der Kommunisten in den territorialen Abteilungen und Brigaden mit den örtlichen Kräften. Erste Erfahrungen zeigen, daß in Gemeinsamkeit viele Initiativen für die Stärkung der Kooperation und den Leistungsanstieg in den LPG entwickelt wurden. Die Dorfbevölkerung fühlt sich beispielsweise für die Pflege- und Erntearbeiten mit verantwortlich. Die LPG andererseits unterstützen die Aktivitäten in den Orten zur Verbesserung der Wohnverhältnisse der Bewohner. Die politische Wirksamkeit des Rates der Parteisekretäre wird in entscheidendem Maße von kampfstarken Grundorganisationen bestimmt. Darum nutzen wir Sekretäre unsere Zusammenkünfte, um Erfahrungen der politischen Massenarbeit auszutauschen. Wir verständigen uns über Methoden der Arbeit mit den Kampfprogrammen. Es bewährt sich auch, daß der Vorsitzende des Kooperationsrates, Leiter von Kommissionen und andere, leitende Kader den Rat über bestimmte Aufgaben und ihre Durchsetzung informieren.

Der Erfolg hängt von uns selbst ab

Wirksam werden aber alle Empfehlungen des Rates der Parteisekretäre nur, wenn jedes seiner Mitglieder sie in der eigenen Grundorganisation mit der Kraft des gesamten Parteikollektivs in die Tat umsetzt und so in seiner Genossenschaft dazu beiträgt, den einheitlichen Reproduktionsprozeß in der Kooperation zu gewährleisten.

Wie in den anderen Grundorganisationen haben auch wir Genossen der LPG (P) Insel unsere Kampfaufgaben für den vor uns liegenden Zeitabschnitt in Vorbereitung des XI. Parteitages gründlich beraten und abgesteckt. Wir kämpfen 1985 darum, die im Vorjahr erzielten Erträge und Leistungen zu wiederholen, zu stabilisieren und auszubauen. In Mitgliederversammlungen haben wir gründlich



Zeichnung: Schwalme

darüber diskutiert, daß das große Anstrengungen jedes einzelnen verlangt. 1984 erreichte unsere LPG - unter Altmarkbedingungen - einen Ertrag an Getreideeinheiten je Hektar von 64,1 dt. Diese guten Resultate zu wiederholen ist nicht einfach. Deshalb treten wir Genossen auch gegen solche Meinungen auf: das war eine Jahrhundertternte, weil das Wetter sehr günstig war und alles zur rechten Zeit kam. Im Gespräch mit den LPG-Mitgliedern zeigen wir auf: Noch nie hatten wir eine so moderne materiell-technische Basis. Mehr als je zuvor nutzten wir umfassend wissenschaftliche Erkenntnisse. Gute Leitung, straffe Organisation und vor allem fleißige Ar-

Leserbriefe

war das für viele Anlaß, den Antrag zu stellen, Kandidat zu werden.

Ausdruck cfer wirksamen politisch-ideologischen Arbeit ist, wenn zum Beispiel bei der Aufnahme als Kandidat in unsere Partei Jugendfreund Herbert Wolff erklärte: „Ich danke euch für die Würdigung meiner Leistungen und das Vertrauen, welches ihr mir mit der Aufnahme als Kandidat entgegenbringt. Ich werde jetzt erst recht als Kommunist meinen Mann stehen und mithelfen, daß die Beschlüsse des ZK noch besser erfüllt werden.“ Herbert Habermann

Parteisekretär auf der Baustelle Bogorodtschany der Erdgastrasse

Fortschritte in territorialen Bereichen

Die Parteileitung in der LPG (P) Wüllmersen, Kreis Salzwedel, ist bestrebt, mit den Parteigruppen der territorialen Produktionsabteilungen ein auf hohem Niveau stehendes innerparteiliches Leben zu gestalten. Seit dem 1. Januar 1985 wurden unserem Kooperationsrat wirtschaftsleitende Funktionen übertragen. Damit verbunden sind auch höhere Anforderungen an die politisch-ideologische Arbeit der Grundorganisation unserer LPG. Sie geht davon aus, daß für die politisch-ideologische Arbeit die Eigen-

verantwortung jeder LPG zunimmt, gleichzeitig aber die Verantwortung für die Belange der gesamten Kooperation wächst.

Um die Verantwortung füreinander immer konkreter und für jeden Genossenschaftsbauern überschaubarer zu gestalten, wurden in unserer LPG Pflanzenproduktion drei territoriale Bereiche geschaffen. Sie haben sich in den vergangenen zwei Jahren bewährt. Die Kollektive fühlen sich jetzt stärker für den Boden und den Ertrag verantwortlich. Auch die Verbindung